

Presseinformation

21. Dezember 2012

LR Bohuslav informierte über den „Wirtschaftsfaktor Semmering“ „Semmering präsentiert sich in neuem Format“

Im „Lichtensteinhaus“ am Semmering informierte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav gemeinsam mit der Doppelolympiasiegerin Michaela Dorfmeister, der Präsidentin des niederösterreichischen Landesschiverbandes, Herta Mikesch, und dem Generalsekretär des Damen Ski-Weltcup-Organisationskomitees, Franz Steiner, heute, Freitag, 21. Dezember, über den „Wirtschaftsfaktor Semmering“.

„Der Semmering ist 2012 zum zehnten Mal Weltcup-Austragungsort, somit gibt es hier - bei einem Weltcup alle zwei Jahre - bereits seit zwanzig Jahren eine entsprechende Rentabilität und Nachhaltigkeitseffekte. Das Sportland engagiert sich hier sowohl aus sportlichen als auch aus wirtschaftlichen und touristischen Überlegungen“, erklärte Bohuslav und verwies in diesem Zusammenhang speziell auch auf die Idolfunktion der heimischen Wintersportlerinnen und -sportler für den Nachwuchs und dessen Zugang zum Wintersport. „Wir nutzen diese Idolfunktion, um die Kinder wieder zum Schifahren und Snowboarden zu bringen“, so die Landesrätin. Ebenso hielt Bohuslav fest, dass man am Semmering zuletzt den Zielraum und auch die Strecke verbessert habe: „Wir haben jetzt mehr Komfort für die Gäste und mehr Sicherheit für die Läuferinnen. Der Semmering präsentiert sich also in neuem Format.“

Herta Mikesch unterstrich im Rahmen der Pressekonferenz die Bedeutung von Großveranstaltungen, diese seien „sehr wichtig“ und eine „zusätzliche Motivation“ etwa für die hundert Ehrenamtlichen, die in diesem Bereich aktiv sind. „Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer werden dabei auch vor den Vorhang gebeten.“ Wie Bohuslav betonte auch Mikesch die Bedeutung von Großveranstaltungen für den Nachwuchs. Weiters gab die Präsidentin einen Ausblick auf das Jahr 2013; in diesem Jahr würden die österreichischen Schülermeisterschaften in Lackenhof abgehalten, am Hochkar stünde die Master-Weltmeisterschaft an, und man hoffe, am Jauerling wieder den Snowboardweltcup abhalten zu können.

Michaela Dorfmeister gab Einblicke in den „Kurs vom Semmering“ und lobte insbesondere den Startbereich als „einzigartig“. „Die Fans beziehungsweise die Zuschauerinnen und Zuschauer können hier ganz hinauf und können sozusagen

Presseinformation

hautnah gespürt werden."

Franz Steiner ging auf die aktuellen Vorbereitungen für den Damen Ski-Weltcup ein, der hier am 28. und 29. Dezember abgehalten wird: „Wir sind optimistisch, die Vorbereitungen laufen optimal. Am Dienstag war die Schneekontrolle, es ist ausreichend Schnee vorhanden und es wird an der Piste gearbeitet." Ziel sei, dass „die Leute sich wohlfühlen und einen schönen Tag am Semmering verbringen", wo sie „die besten Läuferinnen der Welt" zu sehen bekommen.

Bei der Weltcupveranstaltung Ende Dezember würden, wie ebenso im Rahmen der Pressekonferenz erwähnt wurde, an die 25.000 Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet; 2010 waren 23.000 Gäste und Fans vor Ort. Die Ausgaben der Weltcup-Gäste fallen überwiegend in der Gastronomie und Unterhaltung sowie bei der An- und Abreise zum Event an. Die durchschnittlichen Reise-Gesamtausgaben der Gäste, die vor Ort übernachten, belaufen sich pro Person und Tag auf rund 119 Euro, bei Gästen, die nicht über Nacht bleiben, sind es rund 53 Euro pro Person und Tag.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.



Herta Mikesch, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Franz Steiner, Künstler Markus Schöngrundner, der die diesjährige Weltcup-Trophäe gestaltet hat, und Doppelolympiasiegerin Michaela Dorfmeister informierten heute, 21. Dezember, über den "Wirtschaftsfaktor Semmering" (v.l.n.r.).

© NLK